

HANSER



Leseprobe

Delphine Bournay

Krümel und Pfefferminz

Der Brieffreund

ISBN (Buch): 978-3-446-24285-2

Weitere Informationen oder Bestellungen unter

<http://www.hanser-literaturverlage.de/978-3-446-24285-2>

sowie im Buchhandel.

Hu hu! Krümel!
Träumst du?



Was?

Ach so!

Ja.



Ich denke gerade an
die anderen Tiere, die
nicht in unserem Wald
wohnen ...



... und die ich
bestimmt nie
kennenlernen
werde ...



Wir könnten sonst
Freunde sein.



Hmmm,
warte mal.



Wie wäre es denn mit
einem Brieffreund?

Wir könnten einem Tier schreiben, das weit
weg wohnt. Wir würden bestimmt Freunde
werden!



Ein Brieffreund?

Ja! Hör mal: „Kleines nettes Waldkaninchen und überschwänglicher großer Frosch suchen Brieffreund, um sich über das Leben auszutauschen.“

Genau, das ist es doch!



Krümel und Pfefferminz gehen nach Hause, um ihre Anzeige aufzusetzen.

Glaubst du, der Brieffreund wird mich mögen?



Klar doch!

Ich hoffe, es ist ein
schöner bunter Vogel!

Oder ein
lustiger Affe!



Die beiden Freunde geben ihre Anzeige in der Zeitung für alle Tiere der Welt auf. Dann denken sie weiter über die exotischen Tiere nach. Ein paar Tage später bekommt Krümel eine Antwort.

Pfefferminz!
Der Br...! Der Brief...!



Der Brieffreund!



Beruhige
dich, Krü...

Oh! Das ist unser
Brieffreund?



Aber der wird uns ja in
Stü... Stü... Stücke reißen!





Zeig mal den Brief!
„Lieber Krümel,
lieber Pfefferminz,

darf ich mich vorstellen?
Ich bin der Leguan. Ich
habe gerade eure Anzeige
gelesen und will euch
sofort antworten!

Ich hoffe, ich bin der Erste!

Ich freue mich riesig, euer
Brieffreund werden zu dürfen.





Ich hoffe,
eines Tages ...



... haben wir das
Glück, uns persönlich
kennenzulernen!“

Krümel, wir sind erledigt!
Der will uns fressen!





Schnell, wir müssen abhauen!

Warte auf mich!



Den müssen
wir unbedingt
loswerden!

Ich weiß was!





Los, Stift und Papier!
Wir schreiben ihm zurück!



Bist du so weit? Ähem!
„Lieber Leguan,
ich muss dir leider
verkünden ...

... dass mein Freund
Krümel und ich ...





... einer tödlichen Epidemie
zum Opfer gefallen sind.



Der berühmten Angilus
Cortotocoibus.



Zuerst war unsere Haut
plötzlich mit Tontongibus-
Pocken bedeckt.



Meine Füße haben
sich tortiticurisiert.



Oh!

Und an deinen Ohren...



An meinen Ohren?

Otitis carabinus!



Es war grausam, und
wir litten gar sehr.



Bis zum
bitteren
Ende!



Aus diesem Grunde ...



... können wir die
Brieffreundschaft
nicht weiterführen!*



Das ist wirklich
traurig
mit dieser
Krankheit!



Och,
Krümel!





Das ist doch nur ein Scherz!

Trotzdem!

Du weißt genau, dass ich sehr sensibel bin! Und wenn ich an den Brieffreund denke!



Was der erst für einen Schock bekommt!



Zwei Freunde auf so schreckliche
Weise zu verlieren, einfach so!

Stimmt, das ist
fürchterlich!



Pfrrrrrr! Gib mir noch mal den
Brief, wir haben noch nicht alles
gelesen.



„Wisst ihr, ich habe
Schwierigkeiten mit
meinem Aussehen.“

Die meisten Tiere
wollen nichts mit mir
zu tun haben.

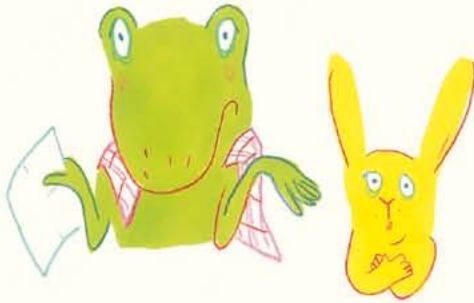


Ich bin wirklich froh, ein
Kaninchen und einen Frosch
kennenzulernen ...

... die ein
anderes Tier
nicht nach
dem Aussehen
beurteilen!



Das versteht sich doch von selbst!



Ist doch kein
Problem!

„Ich danke euch
noch einmal für
euer Angebot.“



Ich denke,
wir werden
uns viel zu
erzählen
haben.



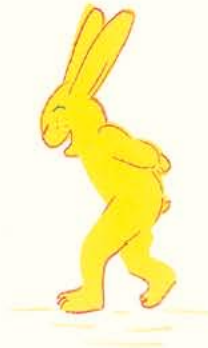
Mit ganz lieben Grüßen,
euer neuer Freund,
der Leguan.“

Oh, der liebe Leguan!

Was für ein mutiges
Tier er trotz allem ist!

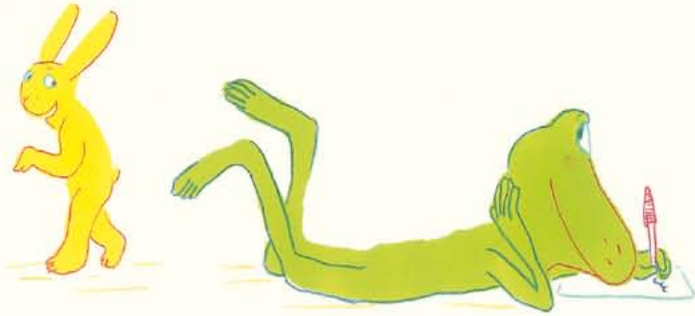


Sollen wir ihn zu
uns einladen?



Wir schreiben
ihm jetzt einen
anderen Brief!

„Lieber Leguan,



wir haben deinen Brief bekommen. Wenn es dich beruhigt: Wir haben in unserem Wald sehr, sehr hässliche Tiere, mit denen wir trotzdem befreundet sind. Ich denke da zum Beispiel an das Wildschwein (aber sag es ihm bloß nicht weiter). Wenn ich mir dein Foto genau betrachte, denke ich, mit frisch gekämmten Schuppen sähest du vielleicht etwas lieber aus.

Wie dem auch sei, auf
jeden Fall würden wir uns
sehr über einen Besuch
von dir freuen,



wenn dir
danach ist.

Lass bald wieder von dir hören.
Deine beiden Freunde,



Krümel und
Pfefferminz!“

Das ist ein
schöner Brief!



Davon wird
ihm warm
ums Herz!



Aber sicher!
Dazu sind Freunde
doch da!

